



**Annette Widmann-Mauz**  
Mitglied des Deutschen Bundestages  
Parlamentarische Staatssekretärin

## Pressemitteilung

### **Der Patient im Mittelpunkt – Patientenbeauftragter der Bundesregierung Wolfgang Zöllner zum neuen Patientenrechtegesetz**

Berlin, den 24. Mai 2013  
Anlagen:  
Foto Wolfgang Zöllner MdB

**Annette Widmann-Mauz MdB**  
Platz der Republik 1  
11011 Berlin  
Telefon: +49 30 227- 77217  
Fax: +49 30 227- 76749  
annette.widmann-mauz@bundestag.de

**Bürgerbüro**  
Am Stadtgraben 21  
72070 Tübingen  
Telefon: +49 7071-32314  
Fax: +49 7071-33314  
annette.widmann-mauz@wk.bundestag.de

Wahlkreisabgeordnete Tübingen

Wird unser Gesundheitssystem dem Anspruch des mündigen Patienten gerecht? Welche Rechte habe ich und wie kann ich sie durchsetzen? Diese und andere Fragen will Bundestagsabgeordnete und Gesundheitsstaatssekretärin Annette Widmann-Mauz MdB mit den Bürgerinnen und Bürgern diskutieren und lädt ein zu:

**Was leistet das neue Patientenrechtegesetz?**  
mit  
**Wolfgang Zöllner MdB**  
**Beauftragter der Bundesregierung für die Belange der  
Patientinnen und Patienten**  
am  
**Mittwoch, 29. Mai 2013, um 16.00 Uhr**  
im  
**Bürgerheim der Altenhilfe Tübingen**  
(Schmiedtorstraße 2, 72070 Tübingen)

Mit Wolfgang Zöllner und Annette Widmann-Mauz MdB erwarten die Bürgerinnen und Bürger zwei fachkundige und kompetente Experten der Bundesregierung, wenn es um die Belange von Patienten und die Durchsetzung ihrer Bedürfnisse in der medizinischen Versorgung geht.

"Wir alle wollen sicher sein, dass wir im Krankheits- und Pflegefall gut, bezahlbar und zeitnah versorgt werden. Die Qualität und Transparenz der Versorgung sowie ihre flächendeckende Bereitstellung sind eines meiner zentralen Anliegen", spricht Zöllner über seinen Verantwortungsbereich in der Bundesregierung.

„Als Patientenbeauftragter ist Zöllner nicht nur „Kummerkasten“ für Betroffene und Patientenorganisationen, sondern lässt auch Taten folgen. Klarheit über Rechte und Pflichten von Patienten, Ärzten und medizinischem Personal sowie der Schutz des besonderen Vertrauensverhältnisses in der Medizin sind seine Richtschnur“ schätzt Widmann-Mauz MdB die Arbeit ihres Kollegen.



Das im Februar 2013 in Kraft getretene Patientenrechtegesetz trägt maßgeblich auch die Handschrift des 1942 bei Obernburg am Main geborenen CSU-Abgeordneten. Auch in der Politik zählt für den diplomierten Maschinenbauer Wolfgang Zöller stets die Praxis, weiß Widmann-Mauz MdB und verspricht eine spannende Diskussion.

Seit 1990 ist Zöller Mitglied des Deutschen Bundestages für den Wahlkreis Main-Spessart. In Berlin war er gesundheitspolitischer Sprecher und Vorsitzender der Arbeitsgruppe Gesundheit der CSU-Landesgruppe und Stellvertretender Vorsitzender der CDU/CSU-Bundestagsfraktion. Seine Verdienste in der Gesundheits- und Sozialpolitik, beim Schutz des ungeborenen Lebens, der Förderung der Organspende sowie für Patienteninformation und Patientenrechte wurden 2012 mit dem Bayerischen Verdienstorden und 2009 mit der Bayerischen Staatsmedaille gewürdigt.